

Name: _____

1 Lesen Sie die Aussage. Was passt? Markieren Sie. WÖRTER

Als Pizzabote muss ich täglich durchschnittlich 70 Pizzas
☐ zustellen ☐ verfolgen (1). Das bedeutet: etwa 45 Bestellungen
pro Tag ☐ entgegenkommen ☐ annehmen (2); 45 Mal die
Tasche aufs Fahrrad packen und so schnell wie möglich
☐ losfahren ☐ schleppen (3). Am Ende des Tages treffen wir
uns dann alle im Restaurant: Jetzt nur noch die Lebensmittel
für den nächsten Tag aus dem Wagen ☐ schuften ☐ ausladen (4),
dann ist Feierabend ...



___ / 4

2 Was passt? Ergänzen Sie. WÖRTER

Chaos • Durchschnitt • Finger • Geduld • Klick • Quatschen • Respekt • Stufen • Treppenhaus

Heute ist ein guter Tag, die Sonne scheint, ich schließe
mein Fahrrad ab, Rosalia singt in meinem Ohr ... Ich laufe
zum Eingang ... oh nein, der Aufzug ist schon voll, schnell,
übers _____ (1), keine Zeit verlieren!
Heute fange ich um 7 an, noch 3 Minuten, noch ein Stock-
werk, noch eine Treppe hoch, ich nehme drei
_____ (2) gleichzeitig ... endlich bin
ich oben, schnell ins Büro: „Guten Morgen!“ – „Hi Kim!“ –
„Hallo zusammen!“ ... ich winke, leider keine Zeit zum
_____ (3) ... Jetzt aber schnell den
Computer an: Passwort, noch ein Passwort, ein _____ (4), Kopfhörer auf, geschafft!
Da klingelt auch schon das Telefon ... „Guten Morgen, was kann ich für Sie tun? ...“ Seit drei Wochen
arbeite ich jetzt im Callcenter und es ist nicht immer leicht, aber ein gutes Training, denn ich muss
viele Dinge gleichzeitig tun und alles unter Kontrolle haben. Das Wichtigste ist eigentlich die Zeit,
ich muss schnell arbeiten, im _____ (5) dürfen die Gespräche nur fünf Minuten
dauern, in dieser Zeit muss ich den Anruf bearbeiten. Dabei muss ich sehr ordentlich sein, denn
durch _____ (6) würde ich nur Zeit verlieren. Aber ich muss auch viel
_____ (7) haben, denn die Kunden sind oft genervt, wenn sie anrufen, und dann
meckern sie. Ich kann ja verstehen, dass sie nicht gerne anrufen, aber ich wünsche mir manchmal ein
bisschen mehr _____ (8). Trotzdem bin ich immer freundlich. Das ist mein Job.
Und noch etwas: am Anfang hat es mich gewundert, dass im Büro jeder allein an seinem Computer
arbeitet und uns niemand auf die _____ (9) schaut. Aber jetzt verstehe ich: der
Computer kontrolliert natürlich alles, jeder Schritt wird gespeichert ... Pause! Das ist der beste
Moment! Ich gehe hoch auf die Terasse und trinke meinen Kaffee ...



___ / 9

3 Lesen Sie die Aussage. Wo steht *nicht*? Markieren Sie. GRAMMATIK

Oh nein! Der neue Kollege bringt einfach alles durcheinander: Als erstes hat er ☐ heute Morgen ☐ die Pakete ☐ angenommen, sondern hat sie einfach wieder zurückgeschickt. (1) Er dachte, die Adresse ☐ stimmt ☐! (2) Nach der Besprechung hat ☐ er die Unterlagen ☐ in den Schrank ☐ geräumt, sondern einfach auf dem Tisch liegen lassen. (3) Jetzt sagt er, er kann die Verträge ☐ finden ☐! (4) Und ich habe gerade gesehen, dass er ☐ Frau Hermans die Rechnung ☐ geschickt hat, sondern der Chefin, Frau Gerritsen! (5) Was mache ich denn nur mit ihm ...?



___ / 5

4 Lesen Sie das Gespräch. Was passt? Ergänzen Sie. KOMMUNIKATION

- (a) das steht auch im Artikel • (b) ich bewundere • (c) ich dachte • (d) Ich finde es interessant, dass •
(e) mit Sicherheit • (f) Stimmt das wirklich

- ◆ Schaut mal, in der Kunsthalle zeigen sie die Fotoausstellung „August Sander – Menschen des 20. Jahrhunderts“, hier ist ein Artikel darüber. Das ist (1 ___) die wichtigste Ausstellung des Jahres!
- August Sander? Wow, (2 ___) seine Arbeit! Er hat ganz tolle Porträts von Menschen aller gesellschaftlichen Positionen gemacht. Aber (3 ___), diese Ausstellung kommt erst nächstes Jahr ...
- ▲ Ja, (4 ___)! Schaut mal hier, sie beginnt erst im Februar ...
- ◆ (5 ___)? Oje! Na, dann haben wir ja noch Zeit, Karten zu kaufen. Kommt ihr mit?
- (6 ___) ihr ihn alle kennt. Ich habe noch nie von ihm gehört ... Klar, ich komme gern mit!

___ / 6

5 Lesen Sie den Artikel im Kursbuch auf S. 43 noch einmal. Sind die Sätze richtig (r) oder falsch (f)? Ergänzen Sie. LESEN

1. Mirko hat morgens nicht viel Zeit. Darum lädt er die Pakete schnell und ohne nachzudenken in den Wagen. _____
2. Wenn es keinen Parkplatz in der Nähe gibt, muss Mirko mitten auf der Straße halten, da kann es machmal Probleme geben. _____
3. Oft kommen die Kunden die Treppen herunter, damit Mirko nicht so viele Stockwerke hochlaufen muss. _____
4. Mirko kann verstehen, dass die Leute viel auf einmal bestellen. So müssen sie weniger schleppen. _____
5. Mirko mag seinen Job, weil er dabei selbstständig arbeiten kann. _____
6. Mirkos Arbeitstag war heute erfolgreich, weil er nur wenig Retouren und Pakete von Kunden ausladen musste. _____

___ / 6

Insgesamt ___ / 30

richtige Lösungen	Note	richtige Lösungen	Note
28–30	sehr gut	16–19	ausreichend
24–27	gut	0–15	nicht bestanden
20–23	befriedigend		